

Sollte diese E-Mail nicht richtig dargestellt werden, besuchen Sie hier die [Webversion](#).

Protokoll 38. Forum Fließendes Geld

Liebe Menschen,

unser Anliegen ist, die Perspektiven auf das Geld nachhaltig zu verändern und Ansätze zu finden, damit Geld wieder den Menschen dient und gute Projekte in die Welt bringt.

Das beiliegende Protokoll des 38. Treffens des Forums Fließendes Geld gibt hierzu weitere Anregungen und Material aus dem Internet.

Wichtiger Hinweis. Anstelle unseres regulären Treffens im Januar, bieten wir folgende Veranstaltung an:

- „*World-Café*“ zum Thema **Grundeinkommen**, mit Peter Ziegler ([KAB Augsburg](#))
- Zeit: Dienstag **24. Januar 2016** ab **19:00 Uhr**
- Ort: Augsburg, **Zeughaus**, Reichlesaal

Hier noch die Liste der regulären Monatstreffen des Forum Fließendes Geld für 2017 (jeden 4. Mittwoch im Monat, üblicherweise 18:45–21:45):

- 22. Februar 2017
- 22. März 2017
- 26. April 2017
- 24. Mai 2017
- 28. Juni 2017
- 26. Juli 2017
- 23. August 2017
- 27. September 2017
- 25. Oktober 2017
- 22. November 2017
- 13. Dezember 2017 (Weihnachtsfeier)

Im Namen aller Aktiven im Forum Fließendes Geld wünschen wir nun Ihnen und Ihren Familien

Frohe Weihnachten
Ruhige und erfüllte Festtage
Intrinsisch motiviertes Handeln
Ein glückliches Jahr 2017
Dauerhafte Gesundheit
Erfolg in all Ihrem Tun
Neue und interessante Erfahrungen

Benedikt Michale & Rupert Bader

Forum Fließendes Geld

Teil der Lokalen Agenda 21 – *20 Jahre* für ein zukunftsfähiges Augsburg



Protokoll des 38. Forum Fließendes Geld (FFG)

Mittwoch 14. Dezember 2016 von 19:15 bis 23:00

Maximilians-Klausur, Jesuitengasse 18, 86152 Augsburg

Teilnehmerzahl: 29 + 1 Gast

Teilnehmer:

Ulrich Abele
Rupert Bader
Eduard Belotti
Gisela Börner
Maria Brandenstein
Emma Bschorer
Gerda Dotzauer
Christine Fichtner
Werner Gabriel
Isabella Geier
Maria H.
Sieglinde Hölzl

Christa Kannheiser-Bourrée
Kosta Klidas
Christel Malhöfer
Christoph Mayer
Monika Mayer
Werner Mayer
Benedikt Michale
Peter Möller
Daniela Nachtigall
Blanca Pohl
Karsten Richnow
Renate Rampp
Monika Schimak
Gisela Waltmann
Elisabeth Weidner
Makarius Wenzel
Franz Zott

Gast:

Markus Siefer

Moderation: Benedikt Michale und Rupert Bader

Protokoll: Makarius Wenzel

Themen:

- Markus Siefer über Flächenfraß, Leerstand, Ewiges Wachstum
- Buchprojekt von Roswitha Kugelman „Augsburg kocht“
- Auszeichnung für aktive Menschen, die sich besonders um das FFG verdient gemacht haben
- Jahresrückblick 2016 und Erwartungen 2017
- Veranstaltung über Grundeinkommen im Januar 2017 (mit KAB Augsburg)
- Weitere Termine und Hinweise

Markus Siefer über Flächenfraß, Leerstand, Ewiges Wachstum

Durch Zufall wurde das FFG Mitveranstalter eines Treffens von Bürgern im Zeughaus (15. Dezember 2016), zum Thema „*Von der Renaissancestadt zur City. Es wird Zukunft? Jetzt kommst du! – und wo bleiben Wir?*“.

Der Organisator Markus Siefer war von uns eingeladen worden, Genaueres zu

Flächenfraß, Leerstand, ewiges Wachstum in Augsburg zu berichten. Einige der Anwesenden nahmen auch an der Veranstaltung am Tag darauf teil. Dort gab es einerseits eine Übersicht zu bereits begonnenen oder geplanten Projekten zur Bebauung von Freiflächen, kurzfristiger Abriss alter Häuser etc. – andererseits ein „offenes Mikrofon“ für die anwesenden Bürger.

Als Mitveranstalter besonders hervorzuheben ist das „GreenOffice Augsburg“ (<http://greenofficeaugsburg.de>). Hierbei handelt es sich um eine Gruppe an der Uni Augsburg, welche sich um die Vernetzung von Initiativen in Sachen Nachhaltigkeit kümmert. Das GreenOffice wurde im Dezember 2016 offiziell als Fachforum in die Lokale Agenda 21 aufgenommen, siehe <http://www.nachhaltigkeit.augsburg.de/aktuelles/artikel/article/jubilaeumsaktion-nr-51-neues-agendaforum-greenoffice-universitaet-augsburg.html>

Buchprojekt von Roswitha Kugelman „Augsburg kocht“

Das Buchprojekt von Roswitha Kugelman „*Augsburg kocht: Portraits / Interviews / Rezepte*“ (Wißner-Verlag, 2016, ISBN: 3957860962) wurde mit viel Liebe und Aufwand erfolgreich abgeschlossen. 50 soziale und kulturelle Initiativen präsentieren sich jeweils mit einem Rezept und Interview. Das FFG wird repräsentiert durch Christel Malhöfer (Rezept), sowie Benedikt Michale und Rupert Bader (Interview).

Das Buch kann für **18,90 €** erworben werden, vorzugsweise im Sozialkaufhaus „Contact“ (<http://www.contact-in-augsburg.de>) oder im „Wohnzimmer“ des Schwabencenter (<http://www.nachhaltigkeit.augsburg.de/agendaforen/lebensraum-schwabencenter.html>). Durch diesen Direktvertrieb erhält das Sozialkaufhaus einen höheren Anteil, als wenn man es regulär im Buchhandel bestellt.

Auszeichnung für aktive Menschen, die sich besonders um das FFG verdient gemacht haben

Das FFG lebt durch die vielfältige Mitarbeit vieler Menschen. Christel Malhöfer und Makarius Wenzel wurden für einen besonders intensiven, zuverlässigen und verantwortungsbewussten Einsatz ausgezeichnet. Jeder bekam eine Urkunde und eine echte Silbermünze, herausgegeben von der Armenischen Zentralbank (1 Unze Silber, Nennwert 500 Dram).

Das Motiv auf der Münze zeigt den Berg Ararat mit der Arche Noah auf dem

Wasser, sowie eine Taube mit einem Olivenzweig.

Jahresrückblick 2016 und Erwartungen 2017

In einer vorweihnachtlichen Feier darf der Jahresrückblick und die Vorausschau auf das neue Jahr nicht fehlen. Benedikt Michale erinnerte zunächst noch einmal an den Werdegang des FFG in den letzten drei Jahren und eröffnete dann zusammen mit Rupert Bader die Runde für alle: „*Was waren für mich besondere Höhepunkte 2016?*“ und „*Was sind meine Zukunftsvisionen und Erwartungen für 2017?*“.

Hier folgt nun eine thematische Stichpunktsammlung für beide Bereiche, ohne Rücksicht auf die ursprüngliche Reihenfolge der Sprecher in dieser Informations- und Diskussionsrunde.

Besondere Höhepunkte 2016

- Unsere Ausarbeitung einer Sammlung von Ideen und Konzepten zur „*Linderung der Finanznot der Stadt Augsburg*“ im Frühjahr/Sommer 2016.
- Präsentation dieser Konzepte bei der Stadtverwaltung Augsburg (2. BM Eva Weber) und Königsbrunn (1. BM Franz Feigl).
- Teilnahme an Veranstaltungen im Silvio Gesell Zentrum, Wuppertal (<http://www.silvio-gesell-tagungsstaette.de>).
- Teilnahme an der Großdemonstration "Stop CETA TTIP" in München (<http://ttip-demo.de/bundesweiter-demo-tag/muenchen>) – sogar mit einem eigenen Informationsstand.
- Filmveranstaltungen, insbesondere „*Tomorrow – Die Welt ist voller Lösungen*“ (<http://www.tomorrow-derfilm.de>).
- Das FFG ist ein kreativer und produktiver Kreis von suchenden und fragenden Menschen. Anstelle eines fest vorgegebenen Programms, gibt es Offenheit für unkonventionelles Denken und einen stets wertschätzenden Dialog.

Zukunftsvisionen und Erwartungen für 2017

- Mehr Vernetzung mit anderen Bürgerbewegungen und Ausbau der Kontakte mit Kommunalverwaltungen und Politik.
- Fortsetzung unserer Beratung von Stadtverwaltungen, noch mehr „ins Handeln gehen“.

- Wie können wir mit unseren Veranstaltungen noch mehr Menschen erreichen? Z.B. durch gemeinsame Veranstaltung und Ankündigung mit anderen Bürgerbewegungen.
- Einfachheit und Klarheit in der Botschaft an die Öffentlichkeit. Klar definierte Aufgaben und Ziele.
- Systematische Verbreitung des „Geldspiels“ (nach Prof. Margrit Kennedy) in der Region Augsburg.
- Besuch von Tagungen und Gesprächen über das Geld- und Wirtschaftssystem in Bad Boll (<http://www.sffo.de/sffo/Veranstaltungen.html>).
- Interner Werkstatttag über „Was sind unsere Wege und Ziele?“ und „Was sind unsere Organisationsstrukturen?“
- Gründliche Vorstellung des Vereins Oeconomia Augustana e.V. für alle Mitglieder und – falls gewünscht – für alle Teilnehmer der Treffen des FFG.
- Würdigung der wissenschaftlichen Arbeit von Prof. Dieter Suhr, dem Erfinder von „Oeconomia Augustana“ als Begriff für ein menschengerechtes Geld- und Wirtschaftssystem.
- „Ich bin mir sicher, 2017 wird ein gutes Jahr.“

Grundeinkommen im Januar 2017 (mit KAB Augsburg)

Anstelle unseres regulären Monatstreffen, veranstalten wir am Dienstag den **24. Januar 2017** um **19 Uhr** im Zeughaus Augsburg einen besonderen Themenabend über „*Grundeinkommen*“.

Peter Ziegler von der KAB Augsburg <http://www.kab-augsburg.org> wird mit uns zusammen das Thema als „*World Café*“ bearbeiten (siehe auch <https://de.wikipedia.org/wiki/World-Caf%C3%A9>). Wir erwarten bis zu 60 Teilnehmer aus dem Umfeld des FFG und der KAB.

Weitere Termine und Hinweise

- Komplette Gutscheinsets der historischen Regionalwährung „LechTaler“ (2009–2012) sind über unseren Trägerverein Oeconomia Augustana erhältlich: Preis pro Set (1, 2, 5, 10, 20 LT): **20 €**. Siehe auch <http://oeconomia-augustana.org/historie.php?id=8>
- Die Solidarische Landwirtschaft (Solawi) Augsburg findet immer mehr Nutznießer am Stammtisch des FFG (siehe <http://www.oeko-sozial-projekt.de/projekte/solidarische-landwirtschaft>).
- Die Ära der großen „Freihandelsabkommen“ geht möglicherweise schnell ihrem Ende zu: TTIP, TPP, sogar NAFTA werden nicht

stattfinden, beendet oder neu ausgehandelt. Allerdings hängt immer noch das geplante CETA Abkommen wie ein Damokles-Schwert über Kanada und der Europäischen Union. Das FFG hatte im September 2016 bei starkem Regen in München dagegen demonstriert, zusammen mit vielen Tausend anderen Menschen. Zur Bekräftigung hat attac Deutschland nun einen offenen Brief veröffentlicht:

<http://www.attac.de/startseite/detailansicht/news/450-kanadische-und-europaeische-organisationen-fordern-ceta-stopp>

- Der Begriff „*Nachhaltigkeit*“ stammt eigentlich aus der Forstwirtschaft. Erwin Thoma betreibt in diesem Sinne das Unternehmen „*Holz 100*“, welches Häuser zu 100% aus Holz baut. Hier ein kurzer Gang durch die Werkshallen <https://www.youtube.com/watch?v=w0tBdpz2TBs> und hier ein langes Interview zum Werdegang und der Philosophie von Erwin Thoma <https://www.youtube.com/watch?v=aH9bfsuwqBk>

Oeconomia Augustana e.V., Bäckergergasse 17, 86150 Augsburg

Benedikt Michale (b.michale@oeconomia-augustana.org)

Rupert Bader (r.bader@oeconomia-augustana.org)

<http://oeconomia-augustana.org>